

Maxi Weiterschan vom MSC Mamming neuer Deutscher Kart-Slalom-Meister



Am 22. und 23. September trug der MSC Berg den diesjährigen Entscheidungslauf zur Deutschen Amateur-Kart-Slalom Meisterschaft aus. Der MSC Mamming war mit sechs Fahrern am Start.

Bereits am Freitag Nachmittag machten sich die Teilnehmer mit ihren Eltern und MSC Sportwart Markus Kreuzberger auf den Weg ins ca. 150km entfernte Berg, bei Neumarkt i.d. Oberpfalz zu ihrem Quartier in einer Ortsansässigen Pension.

Gut vorbereitet und voller Siegeswillen fanden sich die Teilnehmer am Samstagmorgen im Fahrerlager ein, um an ihren Rennboliden die letzten Checks durchzuführen.

Gegen 9.30 Uhr ging bei Nieselregen und nasser Fahrbahn die Klasse 16, der 8-10jährigen an den Start des ersten von insgesamt drei Wertungsläufen.

Trotz der widrigen Bedingungen lieferten sich die Kontrahenten ein spannendes Rennen.

Maxi Weiterschan vom MSC Mamming erreichte mit nur knappem Rückstand Platz 2. Das einzige Mädchen dieser Klasse, Julia Haslbeck erzielte den 5. Platz.

Im zweiten Wertungslauf konnte Maxi Weiterschan mit einem Laufsieg und Punktegleichstand mit dem zweitplatzierten mit nur 0,016 Sekunden Vorsprung die zwischenzeitliche Gesamtführung übernehmen.

Auch seine Teamkollegin Julia Haslbeck profitierte von den mittlerweile besseren Wetterbedingungen und konnte sich auf Rang 4 verbessern.

Im Entscheidungslauf am Sonntag konnte Maxi Weiterschan mit einem souveränen 1. Platz und Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 70 km/h seine Führung weiter ausbauen und sich schon in seiner ersten Kart-Saison den Meistertitel seiner Klasse sichern.

Julia Haslbeck als eine der jüngsten in dieser Klasse erreichte im letzten Lauf und somit auch in der Gesamtwertung Platz 5.

In der Klasse 17, der 11-12jährigen ging Vorjahres-Meister Fabian Kreuzberger für den MSC Mamming an den Start. Auch in dieser Klasse lieferten sich die insgesamt 9 Starter spannende Rennen mit Zeitabständen von oft nur 0,001 Sekunden.

Im ersten Wertungslauf erreichte Fabian Kreuzberger Platz 7. Doch Fabian ließ sich von diesem Rückschlag nicht aus der Ruhe bringen und fuhr in seinem zweiten Wertungslauf mit nur einem Hauch Rückstand einen souveränen 3. Platz ein, womit er sich mit nur 0,01 Zählern Rückstand auf Platz 6 in der Zwischenwertung verbessern konnte.

Im Entscheidungslauf schaffte es Fabian ebenfalls auf Rang 3 und konnte sich am Ende über Platz 4 in der Gesamtwertung freuen.

Auch die Klasse 18b, der 13-15jährigen war mit drei Startern vom MSC Mamming voller Siegeswillen.

Im ersten Wertungslauf erreichte Lukas Graßl Platz 5 vor seinem Teamkollegen David Warda auf Platz 7. Celina Kreuzberger positionierte sich auf Platz 11.

Auch im zweiten Wertungslauf wurde um jeden Zentimeter Asphalt hart gekämpft, was sich für David Warda mit Platz 6, vor Lukas Graßl Platz 7 und Celina Kreuzberger Platz 10 lohnte.

Dass es auch in diesem Sport keine Stallregie gibt zeigte sich, als im dritten und somit entscheidenden Lauf Lukas Graßl mit Platz 7 seine Teamkollegen David Warda auf Platz 8 und Celina Kreuzberger auf Platz 9 verwies.

In der Gesamtwertung konnte sich somit Lukas Graßl den 6. Platz sichern. David Warda erreichte Platz 7 und Celina Kreuzberger, die sich von Lauf zu Lauf kontinuierlich steigerte erzielte Platz 10.

Nach der großen Siegerehrung konnten alle Teilnehmer und die stolzen Betreuer auf eine sehr spannende und für den MSC-Mamming sehr erfolgreiche Meisterschaft zurückblicken.

Nun bleibt den Mammingern nur eine Woche Zeit um sich auf die nächste Veranstaltung am Samstag, 29.09.2012 am Parkplatz des BMW-Werk Dingolfing vorzubereiten. Hier können sich der ein oder andere noch eine gute Platzierung in der LV-Südbayern Meisterschaft erhoffen

Auf dem Foto die Teilnehmer vom MSC Mamming

Julia Haslbeck, Lukas Graßl, Celina Kreuzberger, Maxi Weiterschan, Fabian Kreuzberger und David Warda (v.l.)